

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Neuvermehrter vollkommener Rechenmeister, Oder  
Selbstlehrendes Rechen-Buch**

**Hemeling, Johann**

**Franckfurt, 1726**

**VD18 12794341**

Vierdte Art.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-18698**

## Vierdte Art.

Die vierdte Art ist: Wann in der Aufgabe, nachdem dieselbe ordentlich aufgesetzt, und die foder und hintere Zahl an Namens-Großheit gleich oder gleich gemacht, die foder- mittel- und hintere Zahl, jede besonders, mehr als 1 ist.

1. Gekauft 1152 Ehlen Englisch Wand um 1728 Rthl:  
Wie gestehn demnach 3456 Ehlen? Antw. 5184 thl.

1152 Ehlen — 1728 thl — 3456 Ehl?

ƴ	1728
ø	
ƴøƴ	27648
ƴƴ8ø	6912
øƴøø	24192
øøƴøøø (5184 thl.)	3456
ƴƴøøøøøø	5971968
ƴƴƴ	
ƴ	

Anders:

ƴƴøø Ehl — ƴƴøø thl — øøøø Ehl?	
9) ƴøø	ƴøø
8) ƴø	øø
8) ø	ø
	Antw. 5184 thl.

Anders:

ƴƴøø Ehl — ƴƴøø thl — øøøø Ehl?	
9) ƴøø	øøøø
8) ƴø	øøøø
	3
	Antw. 5184 thl

2. Gekauft 360 Ehlen wollen Ruff um 480 R Hannoversch:  
Wie gestehn demnach 1200 Ehlen? Antw. 1600 Gulden.

3. Ge

3. Gekauft 4032 Ehlen Leidisch Türckisch um 4536 Rthl:  
Wie gestehn demnach 7056 Ehlen? Antw. 7938 Rthl.

4. Gekauft hieselbst 16 Ehlen Band um 24 gr: Wie viel  
demnach um 9 thl? Antw. 216 Ehlen.

5. Gekauft in Lübeck 100 K Rotscher um 12 Marck: Wie  
gestehn demnach 5 SchK? Antw. 168 Marck.

6. In Hamburg gekauft 12 C Farnebock-Holz, jedes 100  
K um 75 Marck Lübisck: Wie viel beträgts insgesamt? Ant-  
wort: 1008 Marck.

7. Gekauft in Lüneburg 12 Stübichen Wein um 10 Rthl:  
Wie demnach 5 Alm 28 Stübichen? Antw. 190 Rthl.

8. In Hamburg gekauft 100 K Feigen um 24 Marck Lü-  
bisck: Wie demnach 4 C 27 K? Antw. 114 Marck.

9. Gekauft in Amsterdam 1000 K Kollmefing um 625 R  
Holländisch: Wie gestehn demnach 12 C 48 K, den C zu  
100 Pf? Antw. 780 R.

10. Hieselbst gekauft 216 Ehlen seiden Spitzen um 9 thl:  
Wie viel demnach um 24 gr? Antw. 16 Ehlen.

11. In Lübeck gekauft 5 SchK Klipfisch um 168 Marck:  
Wie gestehn demnach 100 K? Antw. 12 Marck.

12. Gekauft in Hamburg 12 C Salpeter um 1008 Marck  
Lübisck: Wie gestehn demnach davon 100 K? Antw. 75  
Marck.

13. Gekauft in Lübeck 1 Fuder 2 Alm 22 Stübichen um  
285 Marck: Wie gestehn demnach 18 Stübichen? Antw.  
15 Marck.

14. Gekauft in Hamburg 5 C 15 K Feigen um 138 Marck  
Lübisck: Wie gestehn demnach 100 K? Antw. 24 Marck.

15. Gekauft in Amsterdam 18 C 72 Pf Kollmefing um  
1170 Gulden Holländisch: Wie demnach 1000 K? Antw.  
625 R.

16. Gekauft hieselbst 1 Fuder Korn um 20 thl: Wie gestehn demnach 4 Fuder 9 Malter? Antw. 95 thl.

1 Fuder	20 thl	4 Fud 9 Mit?
12 Mit	7	12
	26	
	7740	57 Mit
	777	20
	7	1140

Anders:

1 Fuder	20 thl	4 Fuder 9 Mit?
	80	6 gegen 1 Fud
	10	3 gegen 6 Mit
	5	
	Antw. 95 thl.	

17. Gekauft in Minden 5 Wage neu Eisen um 15 thl: Wie gestehn demnach 16 Wage 105 lb, jede Wage 120 lb angerechnet? Antw. 54 thl.

18. Gekauft in Minden 20 c Bley um 150 thl: Wie gestehn demnach 48 c 72 lb, den c auf 108 lb gerechnet? Antwort: 365 thl.

19. Gekauft in Lübeck 5 Zimmer 24 Madern um 40 thl: Wie gestehn demnach 7 Zimmer, das Zimmer auf 40 Stück angerechnet? Antw. 50 thl.

20. Gekauft in Hamburg 5 c 104 lb Annies um 332 M Lübis: Wie gestehn demnach 12 c? Antw. 672 Marck.

21. Gekauft in Lübeck 15 c 11 lb 6 lb Schwedisch Eisen um 327 Marck: Wie gestehn demnach 45 c? Antw. 945 thl.

22. Gekauft in Lüneburg 4 Schock 2 Stiege 8 Ehlen Leinwand um 48 thl: Wie gestehn demnach 12 Schock 2 Stiege 8 Ehlen? Antw. 128 thl.

23. Ge

23. Gekauft in Hamburg 12 R 96 R Stangen-Stahl um  
495 Marc: Wie gestehn demnach 20 R? Antw. 770  
Marc.

24. Gekauft in Lübeck 13 Sch 12 R 8 R Englisch Zinn  
um 954 thl: Wie gestehn demnach 34 Sch 1 R 6 R?  
Antw. 2385 Rthl.

25. Gekauft in Hamburg 3025 Ehlen fein Floretten Eriep  
um 2592 Rthl: Wie gestehn demnach 1728 Ehlen? Ant  
wort 1480 Rthl 31 R  $4\frac{776}{3025}$  Q.

3025 — 1592 thl — 1728 Eh?   
1728

20736

5184

18144

2592

4478976

1

2

3

459

12533

4478976 (1480 thl.)

3025555

30222

300

3

48

15808

7904

94848

07

1293

44848 (31 R.)

30255

302

12

2146

1073

12876

7

79

12876 ( $4\frac{776}{3025}$  Q.)

3025

R 3

Ans



Anders:

3025 Ehl — 2592 thl — 1728 Ehl?

18144

5184

20736

~~4478976~~ (1480 thl.)~~1284~~

41

15808

9845 (31 B)

1093

7

2146

~~12876~~ (43 $\frac{726}{25}$  Q.)

7

26. Gekauft zu Franckfurth am Mayn 4536 Ehlen wollen  
Kuff um 3969 Rthl: Wie gestehn demnach 2835 Ehl?  
Antw. 2480 Rthl 56 fr 1 Q.

27. Gekauft hieselbst 27648 Pfund Zimmet Cafferan um  
123456 Rthl: Wie gestehn demnach 34567 Pf? Antw.  
154351 Rthl 9 gr 2 Q.

28. Gekauft hieselbst 16 Pf Canneel um 7 thl: Wie gestehn  
demnach 9 R? Antw. 433 thl 4 gr 4 Q.

29. Gekauft in Hamburg 100 Pf Meyländischen Reiß um  
15 Marck Lübisck: Wie gestehn demnach 18 R? Antw. 302  
M 6 B 4 $\frac{4}{5}$  Q.

30. Gekauft in Lübeck 1000 Pf Henff um 45 thl: Wie ge-  
stehn demnach 12 Sch 15 L 12 B? Antw. 161 Rthl 9 B  
1 $\frac{11}{25}$  Q.

31. Gekauft in Hamburg 100 Pf Benedische Seiffen um  
45 Marck Lübisck: Wie gestehn demnach 4 R 17 Pfund?  
Antw. 209 Marck 4 B.

32. Ge

32. Gekauft hieselbst 68 Pfund Gewürz: Waaren um 128 thl: Wie gestehn demnach 2 Schß 1 R 95 R? Antw. 582 thl 30 gr  $6\frac{2}{3}$  Q.

33. Gekauft in Lübeck 128 Schß 15 Rß 12 R Kupffer, jedes 1000 R um 165 Marck Lübisck: Wie viel beträgts demnach insgesamt? Antw. 5950 Marck 3 R  $8\frac{2}{3}$  Q.

34. Gekauft hieselbst 1 R Speck um 9 Rthl: Wie gestehn demnach 33 R? Antw. 2 thl 25 gr  $1\frac{2}{3}$  Q.

35. Gekauft hieselbst 15 Fuder Korn um 209 thl: Wie gestehn demnach 10 schl? Antw. 3 thl 31 gr  $2\frac{2}{3}$  Q.

36. Gekauft in Lübeck 128 Schß Messing um 21120 M: Wie gestehn demnach 100 R? Antw. 58 Marck 14 R  $10\frac{2}{3}$  Q.

37. Gekauft in Hamburg 2 R 64 R Annieß um 96 Marck Lübisck: Wie gestehn demnach 100 R? Antw. 33 M 5 R 4 Q.

38. Gekauft hieselbst 14 R 80 Pf Ambrosinische Mandeln um 162 Rthl: Wie gestehn demnach 108 Pf? Antw. 10 thl 28 gr  $6\frac{2}{3}$  Q.

39. Gekauft in Lüneburg 15 Schß 14 Rß 12 R Flachß um 272 thl: Wie gestehn demnach davon 1000 Pf? Antw. 61 thl 22 R  $7\frac{2}{3}$  Q.

40. Einer kauft in Leipzig 1 R fette Waar um 9 Rthl: Wie gestehn demnach 6 R 88 Pf? Antw. 61 thl 4 gr  $9\frac{2}{3}$  Q.

1 R	9 thl	6 R 88 R
		110
110 R		
72	78	76 33 748
6732 (61 thl. 528 (4 gr. 7056 (9 $\frac{2}{3}$ Q. 9	770	770
724	12	6732
88	176	
44	88	
528 gr	1056 Q.	

R 4

210,



Anders:

1  $\mathcal{C}$  — 9 thl — 6  $\mathcal{C}$  88  $\mathcal{B}$ .  
 54 thl 66 ( $\frac{1}{10}$  gegen 6  $\mathcal{C}$ )  
 5 thl 9gr  $7\frac{1}{2}$  Q 22 ( $\frac{1}{3}$  gegen 66  $\mathcal{B}$ )  
 1 : 19 :  $2\frac{1}{2}$ .

Antw. 61 thl 4 gr  $9\frac{1}{2}$  Q.

41. Gekauft hieselbst 1  $\mathcal{C}$  Wachs um 16 thl: Wie gestehn demnach 5  $\mathcal{C}$  77 Pf? Antw. 91 Rthl 7 gr  $1\frac{1}{2}$  Q.

42. Gekauft hieselbst 3 Fuder Korn um 72 thl: Wie gestehn demnach 12 Fuder 5 Malter 2 schl 1 ht 1 M $\frac{3}{4}$ ? Antw. 299 thl 28 gr.

43. Gekauft in Hamburg 4  $\mathcal{C}$  48 Pf Klipfisch um 48 Marck Lübis: Wie viel gestehn demnach 15  $\mathcal{C}$ ? Antw. 162 Marck 9  $\mathcal{B}$   $3\frac{1}{2}$  Q.

44. Gekauft in Lüneburg 3 Sch $\mathcal{B}$  15  $\mathcal{E}$  weissen Käse um 56 thl: Wie gestehn demnach 18 Sch $\mathcal{B}$ ? Antw. 268 thl 25  $\mathcal{B}$   $7\frac{1}{2}$  Q.

45. Gekauft hieselbst 5 Fuder 10 Malter 2 schl 1 ht Roggen um 419 Rthl: Wie gestehn demnach 16 Fuder? Antw. 1135 thl 26 gr  $4\frac{1}{2}$  Q.

46. Gekauft in Hamburg 2  $\mathcal{C}$  24 Pf lange Rosinen um 55 Marck Lübis: Wie gestehn demnach 6  $\mathcal{C}$  103 Pf? Antw. 171 Marck 14  $\mathcal{B}$ .

47. Gekauft in Amsterdam 15  $\mathcal{C}$  36 Pf Lein- oder Mahler Dehl um 80  $\mathcal{R}$  Holländisch: Wie gestehn demnach 51  $\mathcal{C}$  21 Pf? Antw. 266  $\mathcal{R}$  14 Stüver 6 Q.

48. Gekauft hieselbst 2  $\mathcal{C}$  15 Pf 18  $\mathcal{E}$  3 q $\frac{3}{4}$  um 198 thl: Wie gestehn demnach 5  $\mathcal{C}$  78 Pf 13  $\mathcal{E}$  2 quentin? Antw. 528 thl 5 gr  $6\frac{1}{2}$  Q.

49. Gekauft in Amsterdam 288 Pf Pfefferkummel um 15  $\mathcal{R}$  Holländisch: Wie gestehn demnach davon 16  $\mathcal{B}$ ? Antw. 16 Stüb 10  $\frac{2}{3}$  Q.

288 ₰	15 ₰	16 ₰.
1		15
2		80
7φ		16
1φ4	1	16
2φ27	179 26	
48φφ (16 st)	3072 (10 $\frac{2}{3}$ Q)	240
2888	2888	20
28	28	
16		4800

1152  
192  
3072

Anders:

288 ₰	15 ₰	16 ₰?
96	5	1
6	2φ	
3	10	

3) 5φφ (16 st)  
27  
16

3) 32 Q. (10 $\frac{2}{3}$  Q.)

50. Gekauft in Bremen 1728 Pfund Käse um 54 Rthl:  
Wie gestehn demnach 25 ₰? Antw. 56 Grote 1 $\frac{1}{4}$  Schwar.  
51. Gekauft in Lüneburg 30 Fuder Wein um 6000 Rthl:  
Wie viel demnach um 148 Rthl? Antw. 4 Ahm 17 Stüb  
2 $\frac{2}{7}$  quart.

52. Es gibt hieselbst 1 Scheffel Weizen 40 ₰ fein weiß Brod;  
wann nun derselbe 32 gr zu stehen kommt, so ist die Frage:  
N. 5 Wie

Wie viel demnach ein 3 Q Weißbrod im Gewichte muß haben? Antw. 1 Viertel Pfund 1 halb Viertel 3 Loth.

53. Der Scheffel Weiß hieselbst gestehend 2 thl, daraus gebacket 40 Pf fein Weißbrod: Wie viel soll demnach ein 3 Q Weißbrod im Gewicht haben? Antw. 1 halbviertel Pf 2 Loth 2 q;  $2\frac{2}{3}$  Ohrtgen.

54. Gekauft in Hamburg 4 R Toback um 147 Rthl: Wie viel demnach um 42 fl? Antw. 2 R 1 halb R 1 halbviertel 1 Loth 1 q;  $1\frac{1}{3}$  Ohrtgen.

55. Gekauft hieiebst 4 Fuder Habern um 50 thl: Wie gestehn demnach 5 Himten? Antw. 31 gr 2 Q.

56. Wann hieselbst der Scheffel Rogke 3 fl zu stehen kommt, und 45 Pf fein gebacken Brod giebt, ist die Frage: Wie viel demnach ein 6 Q Brod im Gewichte haben soll? Antw. Ein halb Pf zwey Loth.

57. Gekauft in Hamburg 9 R Räucher-Barnstein um 195 Marc Lübisck: Wie viel demnach um 40 fl Lübisck? Antw. 12 Pf, ein halb Pf, ein viertheil, ein halbviertel, ein Loth  $2\frac{2}{3}$  q;.

58. Gekauft hieselbst ein Marc Silbers um 7 Rthl: Wie gestehn demnach 2 Loth  $\frac{1}{2}$  2 q;? Antw. 23 gr 5 Q.

59. Gekauft in Hamburg 3 R Quecksilber um 196 Rthl: Wie viel demnach um 45 fl 6 Q Lübisck? Antw. 1 Pf 1 halb Pf 1 halbviertel.

60. Gekauft in Nürnberg 12 R Feigen um 192 fl: Wie viel demnach um 13 fl 9 Bazen 3 kr 2 Q 1 Heller? Antw. 85 Pf ein viertheil Pf  $1\frac{1}{48}$  halbviertel.

61. Gekauft in Hamburg 4 R 64 Pf Salpeter um 18 fl 1/2 flämisch: Wie gestehn demnach 25 Pf? Antw. 17 fl  $6\frac{15}{16}$  Grote.

62. Eine Glocke wiegt hieselbst 42 R, wird gekauft um: 336 Rthl 31 gr 4 Q: Wie viel beträgts für einen Rthl? Antw. 13 Pfund, ein halb Pfund, ein  $\frac{1}{2}$  halbviert.

63. Ge

63. Gekauft hieselbst 6 Fuder Korn um 91 thl 4 gr 4 Q:  
Wie viel demnach um 12 thl? Antw. 9 Mlt 1 schl  $2\frac{2}{3}$  Meß.

64. Ein Hamburger befrachtet anhero 5 Schß 12 Lß allerhand Waaren um 7 thl Wie viel muß demnach zur Fracht gegeben werden von 12 Lß 7 H? Antw. 37 ß 6 Q.

65. Ein Handelsmann hieselbst befrachtet nacher Osterreich 22 C 55 Pf um 10 Rthl: Wie gestehn demnach 2 C 22 Pf? Antw. 35 gr  $1\frac{1}{2}$  Q.

66. Einer befrachtet hieselbst 45 Schß 9 Lß 5 H Stahl um 12 thl: Wie viel gebührt sich demnach zu geben von 3 Schß 11 Lß ÷ 4 H? Antw. 33 gr  $4\frac{253}{731}$  Q.

67. Ein Handelsmann hieselbsten befrachtet nacher Hildesheim 3485 Pf Waaren, jedes 100 H um 8 gr: Wie viel beträgts insgesamt? Antw. 7 thl 26 gr  $6\frac{2}{3}$  Q.

100 H — 8 gr ————— 3485 H?  
8  
—————  
27880

2  
66  
2788 (278 gr (7 thl 64) (6  $\frac{2}{3}$  Q.  
7170 36 70  
8  
—————  
64

Anders:

700 H — 8 gr — 3485 H?  
70 2 ( $\frac{1}{18}$ ) — 697  
5 38 thl 26 gr  
Antw. 7 thl 26 gr  $6\frac{2}{3}$  Q.

68. Gekauft hieselbst 128 Ehen Seidenband um 25 gr:  
Wie viel demnach 2456 Ehl? Antw. 13 thl 11 gr  $5\frac{1}{2}$  Q.

69. Gekauft hieselbst 1000 Klister oder Döner-Nägel um  
31 gr



31 gr: Wie gestehn demnach derselben 43890 Stücke? Antw. wort: 37 Rthl 28 gr  $4\frac{18}{25}$  Q.

70. Gekauft in Hamburg 28 Loth Arabischen Gummi um 15  $\text{fl}$ : Wie viel demnach um 48 thl? Antw. 134  $\text{fl}$  12 Loth  $3\frac{1}{2}$  quent.

71. Gekauft in Franckfurt am Mayn 8  $\text{fl}$  Kalmus um 27  $\text{fl}$ : Wie gestehn demnach 13  $\text{fl}$ ? Antw. 48 thl 67  $\text{fl}$  2 Q.

72. Gekauft in Lüneburg 100 Platnägeln um 24  $\text{fl}$ : Wie gestehn demnach derselben 284 Schock? Antw. 127 Rthl 25  $\text{fl}$   $7\frac{1}{2}$  Q.

73. Gekauft in Lübeck 6 Pfund Gallapffel um 40  $\text{fl}$ : Wie gestehn demnach 5 Sch $\text{fl}$  12  $\text{fl}$  8  $\text{fl}$ ? Antw. 218 thl 42  $\text{fl}$  8 Q.

74. Gekauft in Hamburg 7 Pf Hohannes Brod um 18  $\text{fl}$ : Wie viel demnach um 295 Rthl? Antw. 49  $\text{fl}$  18  $\text{fl}$   $21\frac{1}{2}$   $\text{fl}$ .

75. Gekauft hieselbst 100 kleine Radnägeln um 33 gr: Wie gestehn demnach 108 Schock und 25 Nägeln? Antw. 59 Rthl 22 gr  $5\frac{1}{2}$  Q.

76. Gekauft in Hildesheim 1 Stübichen Wein um 29 gr: Wie gestehn demnach 1 Fuder 4 Ahm 26 Stübichen 1 quartier? Antw. 343 thl 13 gr 2 Q.

77. Gekauft in Hamburg 20 Pf Corinthen um 45  $\text{fl}$  Lünebisch: Wie gestehn demnach 2  $\text{fl}$  49  $\text{fl}$  14 Loth? Antw. 12 thl 39  $\text{fl}$   $2\frac{13}{16}$  Q.

78. Gekauft in Hamburg 100 Pf Korb Rosinen um 19  $\text{fl}$  Flämisch: Wie gestehn demnach 12  $\text{fl}$  48 Pf? Antw. 13  $\text{fl}$  4  $\text{fl}$   $5\frac{12}{25}$  Q.

79. Gekauft hieselbst 5 Malter Korn um 12 thl 13 gr 4 Q: Wie viel demnach um 187 Rthl? Antw. 6 Fuder 3 Mt 1 schl 1 ht 1 M $\frac{3}{4}$ .

80. Gekauft hieselbst 1 Loth 2 q; 1 Ohrtgen Silbers um 32 gr: Wie gestehn demnach 179 Marck? Antw. 1629 thl 10 gr  $5\frac{12}{25}$  Q.

81. G

81. Gekauft in Hamburg 100 Pf Mandeln um 40 Marck  
 10 s 6 Q Lübisck: Wie viel demnach um 1699 Marck? Ant-  
 wort: 37 R 34 Pf ein halb Pf ein Viertel  $1\frac{662}{1301}$  halbvier-  
 theil.

82. Gekauft in Amsterdam 9 Loth, Nabarbara um 42 Stü-  
 ver 14 Q: Wie viel demnach um 257 Rthl 12 Stüver 8 Q?  
 Antw. 84 R 12 Loth.

83. Gekauft in Lübeck 1 Et 2 q 3 Ohrtgen Silbers um 45  
 s: Wie gestehn demnach desselben Silbers 95 Marck 12 Et  
 2 q 3 Ohrtgen? Antw. 851 Rthl 23 s 8 Q.

84. Gekauft in Hamburg 100 Pf Meylanischen Reiß um  
 19 Marck 13 s 4 Q Lübisck? Wie viel demnach um 384 M  
 14 s 9 Q? Antw. 17 R 36 Pf ein halb Pf  $1\frac{31}{238}$  Viertel.

85. Gekauft in Leipzig 12 Ehlen gelb in roth Wollen Dam-  
 mast um 3 thl 3 gr 5 Q: Wie gestehn demnach desselben Dam-  
 mastis 247 Ehlen? Antw. 64 Rthl 16 gr  $3\frac{11}{2}$  Q.

12 Ehl — 3 thl 3 gr 5 Q — 247 Ehl?

24	905
75 gr	1235
12	2223
155	223535 Q
75	

1 905	1
<del>2442</del> 4	<del>13</del>
<del>107391</del> 67 3	<del>316</del>
<del>223535</del> (18627 $\frac{11}{2}$ Q	( 7552 gr ( 64 Rthl.
<del>122222</del> 122222	<del>222</del>
<del>1111</del> 111	<del>2</del>

Ans

Anders:

$$\begin{array}{r}
 12 \text{ Ehl} \text{ --- } 3 \text{ thl } 3 \text{ gr } 5 \text{ Q} \text{ --- } 747 \text{ Ehl?} \\
 2 \text{ thl } (\frac{1}{6} \text{ gegen } 12 \text{ --- } 41 \text{ thl } 4 \text{ gr.} \\
 1 \text{ thl } (\frac{1}{2} \text{ gegen } 2 \text{ --- } 20 : 14 : \\
 3 \text{ gr } (\frac{1}{8} \text{ thl} \text{ --- } 2 : 13 : 9 \text{ Q} \\
 4 \text{ Q } (\frac{1}{9} \text{ geg. } 3 \text{ gr} : 6 : 10 \frac{1}{2} \text{ Q} \\
 1 \text{ Q } (\frac{1}{4} \text{ --- } : 1 : 8 \frac{1}{2} \text{ Q.} \\
 \hline
 \text{Antw. } 64 \text{ thl } 16 \text{ gr } 3 \frac{1}{2} \text{ Q.}
 \end{array}$$

Anders:

$$\begin{array}{r}
 12 \text{ Ehl} \text{ --- } 3 \text{ thl } 3 \text{ gr } 5 \text{ Q} \text{ --- } 747 \text{ Ehl.} \\
 62 \text{ thl } 20 \text{ gr } 4 \text{ Q} \quad 240 (20 \text{ mal.} \\
 1 \text{ thl } 13 \text{ gr } 8 \frac{1}{2} \text{ Q} \quad 6 (\frac{1}{2} \text{ gegen } 12. \\
 6 \text{ gr } 3 \frac{1}{2} \text{ Q.} \quad 1 (\frac{1}{8} \text{ gegen } 6. \\
 \hline
 \text{Antw. } 64 \text{ thl } 16 \text{ gr } 3 \frac{1}{2} \text{ Q.}
 \end{array}$$

Anders, wann die fodere Zahl untheilbar wäre:

$$\begin{array}{r}
 12 \text{ --- } 3 \text{ thl } 3 \text{ gr } 5 \text{ Q} \text{ --- } 747 \text{ Ehl?} \\
 3 \text{ thl} \text{ --- } 741 \text{ thl} \\
 3 (\frac{1}{8} \text{ --- } 30 : 21 \text{ gr} \\
 4 \text{ Q } (\frac{1}{9} \text{ --- } 3 : 10 \text{ gr } 4 \text{ Q.} \\
 1 (\frac{1}{4} \text{ --- } : 20 : 7 : \\
 \hline
 12) 776 \text{ thl } 3 \text{ gr } 7 \text{ Q} \\
 \text{Antw. } 64 \text{ thl } 16 \text{ gr } 3 \frac{1}{2} \text{ Q.}
 \end{array}$$

86. Gekauft in Amsterdam 100  $\text{R}$  Weyrauch um 42  $\text{R}$ thl  
31  $\text{S}$ tüver 4  $\text{Q}$ : Wie gestehn demnach 375  $\text{R}$ ? Antw. 159  
 $\text{R}$ thl 42  $\text{S}$ tüver 3  $\text{Q}$ .

87. Gekauft hieselbst 2575  $\text{P}$ f Muscaten um 2896  $\text{R}$ thl  
31  $\text{gr}$  4  $\text{Q}$ : Wie gestehn demnach 3459  $\text{R}$ ? Antw. 3891  $\text{R}$ thl  
13  $\text{gr}$  4  $\text{Q}$ .

88. Gekauft hieselbst 15  $\text{R}$  13  $\text{L}$ t 2  $\text{q}$ ; Korb-Rosinen um 28  
 $\text{gr}$ : Wie viel demnach um 21  $\text{R}$ thl? Antw. 3  $\text{R}$  86  $\text{R}$  1 vier  
theil 1 halbviertheil 2  $\text{q}$ .

89.  $\text{S}$ tü

89. Gekauft in Hamburg 100  $\text{fl}$  Türckischen Gallus um 16  $\text{thl}$  21  $\text{fl}$  10  $\text{Q}$ : Wie gestehn demnach 6  $\text{C}$ ? Antw. 110  $\text{Rthl}$  27  $\text{fl}$  8 $\frac{1}{2}$   $\text{Q}$ .

90. In Nürnberg gekauft 288  $\text{fl}$  Nägelein um 384  $\text{fl}$  12 Bagen 2  $\text{kr}$  3  $\text{Q}$ : Wie gestehn demnach 9  $\text{C}$ ? Antw. 1202  $\text{fl}$  9 Bagen 2  $\text{kr}$  2 $\frac{1}{2}$   $\text{Q}$ .

91. Gekauft in Hamburg 5 Ehlen Atlasch-Band um 21  $\text{fl}$   $\div$  4  $\text{Q}$  Lübis: Wie gestehn demnach 6 Stiege  $\div$  5 Ehlen? Antw. 9  $\text{thl}$  43  $\text{fl}$  4  $\text{Q}$ .

92. Gekauft in Hamburg 100  $\text{fl}$  eingemachte Rappers um 41  $\text{Marck}$  12  $\text{fl}$  9  $\text{Q}$ : Wie gestehn demnach 2  $\text{C}$  46  $\text{Pfund}$ ? Antw. 112  $\text{Marck}$  13  $\text{fl}$  7 $\frac{1}{2}$   $\text{Q}$ .

93. Gekauft in Leipzig 128  $\text{fl}$  Pfefferkümmel um 13  $\text{thl}$  10  $\text{gr}$  6  $\text{Q}$ : Wie gestehn demnach 38  $\text{C}$  36  $\text{fl}$ ? Antw. 442  $\text{thl}$  14  $\text{gr}$  4 $\frac{1}{8}$   $\text{Q}$ .

94. Gekauft in Lübeck 5 Stieg Ehlen Leinwand um 12  $\text{thl}$  40  $\text{fl}$  8  $\text{Q}$ : Wie gestehn demnach 6 Ehlen? Antw. 37  $\text{fl}$ .

95. Gekauft hieselbst 1  $\text{C}$  weisse Käse für 4  $\text{thl}$  34  $\text{gr}$  15  $\text{Q}$ : Wie gestehn demnach 20  $\text{fl}$ ? Antw. 32  $\text{gr}$  3 $\frac{1}{11}$   $\text{Q}$ .

96. In Leipzig kauft einer 6  $\text{C}$  weissen Masticht um 346  $\text{thl}$  19  $\text{gr}$  2  $\text{Q}$ : Wie gestehn demnach davon 100  $\text{Pfund}$ ? Antw. 52  $\text{thl}$  13  $\text{gr}$  1 $\frac{1}{3}$   $\text{Q}$ .

97. In Lübeck gekauft 1 Fuder 4  $\text{Alm}$  12 Stübichen Wein um 121  $\text{thl}$  11  $\text{fl}$  6  $\text{Q}$ : Wie gestehn demnach 3 Stübichen? Antw. 42  $\text{fl}$  4 $\frac{1}{2}$   $\text{Q}$ .

98. Gekauft in Hildesheim 2  $\text{C}$  68  $\text{fl}$  Muscaten-Blumen um 345  $\text{thl}$  24  $\text{gr}$ : Wie gestehn demnach 97  $\text{fl}$ ? Antw. 116  $\text{thl}$  15  $\text{gr}$  1 $\frac{1}{2}$   $\text{Q}$ .

99. Gekauft in Hamburg 6  $\text{Schfl}$  13  $\text{fl}$  12  $\text{fl}$  Ungarisch Kupffer um 136  $\text{fl}$  12  $\text{fl}$  6  $\text{Q}$ : Wie gestehn demnach desselben 100  $\text{fl}$ ? Antw. 7  $\text{fl}$  5  $\text{fl}$  9 $\frac{687}{937}$   $\text{Q}$ .

100. Gekauft in Hildesheim 1  $\text{C}$  Goslarischen Victriol um

um



104. Gekauft in Lübeck 2 Lt 2 q; 2 Pf Gewicht oder Ohta-  
gen Silbers um 1 thl 2 s  $\div$  3 Pf: Wie gestehn demnach  
desselben Silbers 5 Marck? Antw. 31 thl 28 s 2 $\frac{1}{2}$  Pf.

105. Einer kauft hieselbst 5 Fuder 3 Malt 2 Sch 1 ht 1 M;  
Kocken um 98 thl 28 gr 2 Pf: Wie gestehn demnach 24 Fu-  
der? Antw. 445 thl 10 gr 7 $\frac{1}{2}$  Pf.

106. Einer kauft in Hamburg 8 Ballen 8 Rieß 15 Buch  
fein Druck-Papier um 56 thl 24 s 6 Pf: Wie gestehn dem-  
nach 5 Ballen 6 Rieß 12 Buch? Antw. 36 thl 1 s 10 $\frac{4}{11}$  Pf.

107. Gekauft in Leipzig 3 C 14 lb 28 Loth 1 q; Benedische  
Seiff um 48 thl 22 gr 8 Pf: Wie gestehn demnach 5 C 24 lb  
25 Loth 3 q;? Antw. 81 thl 13 gr 9 $\frac{1}{3}$  Q.

108. Gekauft in Lübeck 13 Fuder 4 Ahm 34 Stübichen 2  
quart Wein um 1838 thl 28 s 9 Q: Wie gestehn demnach  
36 Fuder 5 Ahm 36 Stüb 3 quart? Antw. 4924 thl 2 s  
8 $\frac{2681}{13258}$  Pf.

109. Mein, sage mir:

Was geben vier:

Als richtig zwey

betragen drey.

Antw. 6.

2 ——— 3 ——— 4?

Antw. 6.

110. Einer kauft in Hildesheim drey Säcke mit Waaren,  
wiget A 3 C 28 lb, B 3 C 18 Pfund und C 3 C 48 Pfund,  
Bezahlt jedes 100 Pfund um 9 thl 13 gr 4 Pf: Wie viel  
beträgt's insgesamt zu Geld? Antw. 101 thl 22 gr 4 Q.

Seß also:

A 3 C 28 lb.

B 3 C 18 lb.

C 3 C 48 lb.

100 lb — 9 thl 13 gr 4 Q — 9 C 94 lb? | Antw.

Q

III. Ge

111. Gekauft in Hamburg 20  $\mathcal{R}$  36  $\mathfrak{H}$  Kaltgahr-Leder, bezahlet die Helffte davon jeden  $\mathcal{R}$  um 15 thl 30  $\mathfrak{S}$ , und die übrige Helffte jeden  $\mathcal{R}$  um 15 thl: Wie viel beträgts sämtlich an Gelde? Antwort: 311 thl 8  $\mathfrak{S}$  3  $\mathcal{Q}$ .

1  $\mathcal{R}$  — 15 thl 30  $\mathfrak{S}$  | Versammle.  
1  $\mathcal{R}$  — 15 thl |

2  $\mathcal{R}$  — 30 thl 30  $\mathfrak{S}$  — 20  $\mathcal{R}$  36  $\mathfrak{H}$  ? | Antw.

112. Wann sechs wären zwey,  
Und sieben wären drey;  
Wein, sage mit Bedacht:  
Wie viel dann wären acht?  
Antw.  $1\frac{1}{2}$ .

6 — 2 | Vielsältige, so kommt  
7 — 3 |  
42 — 6 — 8 ? | Antw.

113. Gekauft hieselbst 3 Tonnen Waaren, wägen 234, 340 und 381  $\mathfrak{H}$ , bezahlet jedes 100  $\mathfrak{H}$  um 2 thl 21 gr 6  $\mathcal{Q}$ : Wie viel beträgts sämtlich an Geld, und was gesteht 1  $\mathfrak{H}$ ? Antw. 24 thl 31 gr  $2\frac{1}{2}$   $\mathcal{Q}$  sämtlich, und  $7\frac{1}{2}$   $\mathcal{Q}$  jedes  $\mathfrak{H}$ .

234  $\mathfrak{H}$ .

340  $\mathfrak{H}$ .

381  $\mathfrak{H}$ .

100  $\mathfrak{H}$  — 2 thl 21 gr 6  $\mathcal{Q}$  — 955  $\mathfrak{H}$ ? | gerechnet, kommt  
100  $\mathfrak{H}$  — 2 thl 21 gr 6  $\mathcal{Q}$  — 1  $\mathfrak{H}$ ? | Antwort.

114. Einer kauft in Hamburg 4 Ballen Mandeln, wägen 234, 345, 456 und 567  $\mathfrak{H}$ , insgesamt um 179 thl 18  $\mathfrak{S}$  9  $\mathcal{Q}$ : Wie viel beträgts demnach 100  $\mathfrak{H}$ , und jedes  $\mathfrak{H}$  insonderheit? Antw. 11 thl 9  $\mathfrak{S}$  6  $\mathcal{Q}$  für 100  $\mathcal{Q}$ , und 5  $\mathfrak{S}$   $4\frac{1}{2}$   $\mathcal{Q}$  jedes Pfund.

Stb:

Setz also:

234 ₰

345

456

567

1602 ₰ — 179 thl 18 ₰ 9 Q — 100 ₰ | Antwort.  
 100 ₰ — 11 thl 9 ₰ 6 Q — 1 ₰ |

115. Ein Lübisck Wirth hat ein Faß Bier,  
 drinn sind drey Uhm und ein Quartier,  
 will das verhandeln gang und gar,  
 stets sechs Quartier um 2 Marc baar,  
 das leere Faß, wie er bericht,  
 soll gelten 5 Marc, mindrer nicht.  
 Wann nun solch sein beschloßner Rath  
 gerieth und gienge wohl von statt,  
 fragt sichs: Wie viel demnach er dann  
 draus lösen wird? Mein zeigt es an?

Antw. 165 Marc 5 ₰ 4 Pf.

6 Km — 2 M — 3 Uhm 1 Kw? | 160 M 5 ₰ 4 Pf.  
 5 M das Faß.

Antw. 165 M 5 ₰ 4 Q.

116. Ihrer zween Kauffen hieselbst ein Englisch Tuch, hält  
 33 Ehlen, insgesamt um 49 thl 18 gr, dran bezahlt der Erste  
 16 thl 18 gr, und der Zweyte den Überschuf. Die Frag ist:  
 Wie viel ihrer jedem davor für solch sein Geld gebührt? Ant-  
 wort: 11 Ehlen A, und 22 Ehlen B.

Rechne also:

49 thl 18 gr — 33 Ehl — 16 thl 18 gr?

Antw. 11 Ehl A, von 33 Ehlen  
 11 Ehl.

Antw. 22 Ehl B.

D 2

117. Ein

117. Ein Buchhalter in Hamburg hat einen Post zu Buche gezeichnet, also lautend: Dito gekaufft 5 Säck Reiß, wögen 214, 218, 222 und 224 Pf, jedes 100 Pf zu 15 Marck 14 ß 2 Q Lübisck, und beträgt ingesamt 176 Marck 5 ß 3 Q. Alldieweil aber was der fünffte Sack im Gewichte gehabt nicht angefetzt, sondern im Aufschreiben vergessen, so ist allhier meine Frage: Wie viel selbiger im Gewichte demnach vermöcht? Antw. 232 Pfund.

Seh also:

15 M 14 ß 2 Q — 100 ß — 176 M 5 ß 3 Q?  
Gerechnet, kommt 1110 ß. Darauf versammle 214, 218, 222 und 224 Pf, kommen 878 Pf, die nimm von obigen 1110 Pf, bleibt vorgesezte Antwort.

118. Einer bedinget hieselbst 348 Pf Ingber um 58 thl: Wie viel muß von 100 thl wiederum herausgegeben werden, wann er selbiges Ingbers 548 Pf, sothanem Bedinge nach, begehrt? Antw. 8 thl 24 gr.

Rechne:

348 ß — 58 thl — 548 ß? | 91 thl 12 gr.  
Nimm 91 thl 12 gr von 100 thl, bleibt Antw.

119. Es bedinget hieselbst eine Frau 175 Pf Flachs um 16 thl 1 gr 4 Q: Wie viel muß zu selbigem Gelde weiter hinzugeleget werden, daß sie selbiges Flachs 200 ß in angefetztem Kauff erlangt? Antw. 2 thl 10 gr 4 Q.

175 ß — 16 thl 1 gr 4 Q — 200 ß.

Kommt 18 thl 12 gr, davon 16 thl 1 gr 4 Q, bleibt obig Antwort.

120. Einer verkaufft 36 Ehlen Kamloth und 48 Ehl Sammit, den Kamloth ingesamt um 19 thl 22 gr 4 Q, und jeder Ehle des Sammits so theur als 6 Ehl des Kamloths. Die Frag ist: Wie viel demnach für sothan erwähnten Sammit ingesamt zu erlegen sich gebührt? Antw. 157 thl.

Rechne:

Rechne:

36 Ehl — 79 thl 7/2 gr 4 Q — 6 Ehl | 3 thl 9 gr 6 Q.

1 Ehl — 3 thl 9 gr 6 Q — 48 Ehl | Antwort.

121. Ein Hamburger hat blau Holz, jedes 100 R um 15  
 Marck. Ein ander hat roth Holz, jeden R um 48 Marck.  
 Die Frag ist: Wie viel sothan blau Holzses sich demnach um  
 2 R 28 R selbigen roth Holzses zu geben gebührt? Antwort:  
 720 R.

Rechne:

1 R — 48 Marck — 2 R 28 R | 108 Marck.

15 Marck — 100 R — 108 Marck? | Antwort.

122. Einer kauft hieselbst Sammit und Atlasch, nemlich:  
 4 Ehlen Sammit um 12 thl 13 gr 4 Q, und 6 Ehlen Atlasch  
 gleich so theur als 5 Ehl Sammits. Die Frag ist: Wie viel  
 sothanen Atlasches demnach um 165 thl zu erlangen? Antw.  
 64 Ehl.

Rechne:

4 Ehl — 12 thl 13 gr 4 Q — 5 Ehl? | 15 thl 16 gr 7 Q.

15 thl 16 gr 7 Q — 6 Ehl — 165 thl? | Antwort.

123. Einer kauft Atlasch und Sammit, bezahlt 64 Ehler  
 Atlasch um 165 thl und 5 Ehlen Sammit eben so theur als  
 6 Ehlen Atlasch. Die Frag ist: Wie viel selbigen Sammit  
 demnach um 12 thl 13 gr 4 Q zu erlangen? Antw. 4 Ehlen.

64 Ehl — 165 thl — 6 Ehl? | 15 thl 16 gr 7 Q.

15 thl 16 gr 7 Q — 5 Ehl — 12 thl 13 gr 4 Q | Antw.

124. Ein Handelsmann hieselbst hat 48 Ehlen Sammit  
 und 36 Ehlen Kamloth, verkauft sothanen Sammit ingesamt  
 um 157 thl, und 6 Ehlen des Kamloths so theur als 1  
 Ehl des Sammits. Die Frag ist: Wie viel demnach so-  
 thaner Kamloth ingesamt und jeder Ehl insonderheit zu Bela-  
 de beträgt? Antw. 19 R thl 22 gr 4 Q ingesamt, und 19 gr 5 Q  
 jeder Ehl insonderheit.

Rechne:

48 Ehl — 157 thl — 1 Ehl? | 3 thl 9 gr 6 Q.

6 Ehl — 3 thl 9 gr 6 Q — 36 Ehl? | Antw.

6 Ehl — 3 thl 9 gr 6 Q — 1 Ehl? | Antw.

D 3

124. Ei

125. Einer kauft hieselbst 12 Tonnen Kotscher, wägen 4 Stück jeder 248 ₰, 6 Stück jeder 253, und die übrigen 2 Stück jeder 260 Pfund, bezahlet jedes 100 Pfund durch einander um 3 thl 15 gr 6 Q: Wie viel beträgt demnach insgesamt und jeder dero Tonnen, und jedes Pfund insonderheit ohn Unterscheid? Antw. 104 thl 5 gr 5 Q insgesamt, 8 thl 24 gr 3¼ Q jeder Tonn, und 1 gr 1⅞ Q jedes Pfund.

Machs also:

Vielf. 4 mit 248 ₰	992 ₰.
6 mit 253 ₰	1518 ₰.
2 mit 260 ₰	520 ₰.

100 ₰	— 3 thl 15 gr 6 Q	— 3030 ₰?	Jedes gerechnet
12 Ton	— 104 thl 5 gr 5 Q	— 1 Tonne?	gibt obig Ant-
100 ₰	— 3 thl 15 gr 6 Q	— 1 ₰?	wort.

126. Einer kauft in Hildesheim 4 Tonnen Büchsenpulver, wägen (1) 2 C 14 ₰, (2) 2 C 24 ₰, (3) 2 C 46 ₰, und (4) 2 C 52 ₰, bezahlt jeden C der ersten zwei Tonnen um 25 thl 35 gr, und jeden C der übrigen um 22 thl 33 gr: Wie viel beträgt insgesamt, und jedes ₰ jeder Tonnen insonderheit? Antw. 224 thl 34 gr insgesamt, 8 gr 4 Q jedes ₰ der ersten, und 7 gr 4 Q jedes ₰ der übrigen zwei Tonnen.

(1) 2 C 14 ₰.

(2) 2 C 24 ₰.

1 C	— 25 thl 35 gr	— 4 C 38 ₰?	112 thl 31 gr.
		(3) 2 C 46 ₰.	
		(4) 2 C 52 ₰.	

1 C	— 22 thl 33 gr	— 4 C 98 ₰?	112 thl 3 gr.
			Antw. 224 thl 34 gr.

1 C

1  $\text{R} \text{---} 25 \text{ thl } 35 \text{ gr} \text{---} 1 \text{ H}$  | aerechnet, kommt wie vor

1  $\text{R} \text{---} 22 \text{ thl } 33 \text{ gr} \text{---} 1 \text{ H}$  | berührt.

127. Einer gibt 24 Eyer  $\div$  2 Q um 9 Q  $\mp$  2 Eyer: Wie viel betragen demnach in selbigem Kauffe 40 Eyer? Antw. 2 gr 4 Q.

24 Eyer  $\div$  2 Pf  $\text{---} 9 \text{ Pf} \mp 2 \text{ Eyer} \text{?}$   
 2 Eyer.            2 Pf.

22 Eyer  $\text{---} 11 \text{ Pf} \text{---} 40 \text{ Eyer} \text{?}$  | Antw.

128. Es sind 2 thlr  $\div$  3 H gleich 4 H  $\div$  5 thl: Wie viel Pfund betragen demnach 10 thl  $\div$  7 Pfund? Antwort: 3 Pfund.

Seh also:

2 thlr  $\div$  3 H  $\text{---} 4 \text{ H} \div 5 \text{ thl} \text{---} 10 \text{ thl} \div 7 \text{ H} \text{?}$   
 5 thlr  $\text{---} \text{addir} \text{---} 3 \text{ H}$

7 thl  $\text{---} 7 \text{ H} \text{---} 10 \text{ thl} \text{?}$  | 10 H.

Davon die hinterste 7 Pfund, bleibt Antwort.

Dies und dergleichen Aufgaben gehören in die Regul Plus & Minus, wie davon folgendes im vierdten Theile mit mehrern wird gelehrt.

129. Eine Obst-Krämerin verkaufft Aepffel, Birn und Nüsse, gibt allemal 15 Nüsse um 2 Pf, und 12 Nüsse so theur als 8 Birn, und 10 Birn so theur als 6 Aepffel. Frag: Wie viel Aepffel demnach um 1 guten Groschen zu geben gebührensam? Antw. 36 Aepffel.

2 Pf  $\text{---} 15 \text{ Nüs.}$  |  
 12 Nüs  $\text{---} 8 \text{ Birne}$  | 1 guten Groschen.  
 10 Birn  $\text{---} 6 \text{ Aepffel}$  |

1  $\text{---} 3 \text{---} 12 \text{ Pf} \text{?}$  Antw.

130. Einer kauft gefärbten Band, bekommt für 3 Q allwege 4 Ehen roth, und 5 Ehen roth gestehn so theur als 6 Ehen braun, und 7 Ehen braun so theur als 8 Ehen grün, und 9 Ehen grün so theur als 10 Ehen schwarz. Frage: Wie viel des schwarzen demnach um 15 gr 6 Q zu bekommen? Antw. 256 Ehen.

Ist nächstvorigem fast gleich.

131. Einer kauft 4 Ehen Holländisch Tuch um 8 thl: Wie öftters kan er demnach desselben 12 Ehen um 96 thl kaufen? Antw. 4 mal.

4 Ehl — 8 thl — 12 Ehl? | 24 thl.  
24 thl — 1 mal — 96 thl? | Antw.

Oder:

8 thl — 4 Ehl — 96 thl? | 48 Ehen.  
12 Ehl — 1 mal — 48 Ehl? | Antw.

132. Einer hat roth und schwarz Englisch Tuch, gibt 2 Ehen roth gleich so theur als 3 Ehen schwarz, und 12 Ehen roth um 36 thl: Wie öftters gibt er demnach 15 Ehen des schwarzen um 60 thl? Antw. 2 mal.

2 Ehen roth — 3 Ehl Schw. — 12 Ehl R? | 18 Ehl. Schw.  
36 thl — 18 Ehl — 60 thl? | 30 Ehen.  
15 Ehl — 1 mal — 30 Ehl? | Antw.

133. Hieselbst können aus 1 Fuder Korn 1056 Commis Brod, jedes 3 Pfund schwer, gebacken werden: Wie viel Brod und Pfund sind demnach aus 124 Fuder 5 Malter 3 Himten zu backen? Antw. 131428 Brod und 394284 Pfund.

1 Fud — 1056 Brod — 124 Fud 5 Mlt 3 ht? |  
1 Brod — 3 P — 131428 Brod? | Antw.

134. Einer hat 1254 Pfund Berggrün, verkauft solches derogestalt, allewege 100 R um 60 thl, und was nicht völlig 100 Pfund erreicht, allewege 10 R um 5 thl, und was nicht 10 Pfund sind, allewege 2 R um 3 thl: Wie viel beträgt demnach sothan Berggrün, sämtlich überall zu Gelde? Antw. 751 thl.

100 fl — 60 thl	$\frac{1}{2} \times 54 \text{ fl} ?$	(12 mal zu 60 thl)	720 thl
	$\frac{1}{2} \times 54 \text{ fl}$		
10 fl — 5 thl	$\frac{1}{4} \times 4 \text{ fl} ?$	(5 mal zu 5 thl)	25 thl
	$\frac{1}{4} \times 4 \text{ fl}$		
2 fl — 3 thl	$\frac{1}{4} \times 4 \text{ fl} ?$	(— — — — —)	6 thl

Antwort. 751 thl.

135. Ein Rauffmann in Hamburg sendet anhero seinen Factor 1000 thl, soll ihm dafür Wolle, allewege 110 fl um 11 thl 11 gr Hannoverisch, lieffern, und davon für sich von jedem Stein, benanntlich 10 fl, allstets 4 Q Trinckgeld zu genießen haben. Frage: Wie viel demnach dero Wolle zu lieffern und das Trinckgeld anträglich? Antwort. 9600 fl Wolle, und 13 thl 12 gr Trinckgeld.

1 Stein — 4 Q — 110 fl? | 5 gr 4 Q.  
zu 11 thl 11 gr, und dann rechne:

11 thl 16 gr 4 Q — 110 fl — 1000 thl? | Antwort.

1 Stein — 4 Q — 9600 fl? | Antwort.

136. Einer kauft 24 Ehlen Sammit und 36 Ehlen Atlasch, kosten 4 Ehlen des Atlasches gleich so viel als 3 Ehlen des Sammits, und gesteht also der gesamte Atlasch 12 thl mehr als der Sammit. Frag: Wie viel jeder Sort sothaner Seiden-Waaren demnach ingesamt sey bezahlt? Antwort. 108 thl der Atlasch, und 96 thl der Sammit sämtlich.

3 Ehl — 4 Ehl — 24 Ehl? | 32 Ehlen.

Die nimm von 36 Ehl, bleiben 4 Ehl; demnach rechne:

4 Ehl — 12 thl — 1 Ehl? | 3 thl jeder Ehl Atlasch.

1 Ehl — 3 thl — 36 Ehl? | Antwort.

davon 12 thl, bleibt ferner Antwort.

137. Einer kauft Pfeffer und Ingiber, ist des Ingibers 20 Pfund mehr als des Pfeffers, kosten 2 Pfund des Pfeffers gleich so viel als 3 Pfund des Ingibers, zahlet für den Pfeffer ingesamt 7 thl, und für den Ingiber sämtlich 8 thl. Frag: Wie viel demnach jedes fl von sothanem Gewürz insonders bezahlt und gewesen? Antwort: 9 gr jedes

D 5

jedes

jedes Pfund Pfeffer, und 6 ge jedes  $\text{H}$  Ingiber, 28 Pfund des Pfeffers, und 48 Pfund Ingibers.

2  $\text{H}$  — 3  $\text{H}$  — 8 thl ? | 12 thlr.  
 davon nimm 7 thl, bleiben 5 thlr.  
 20  $\text{H}$  — 5 thlr — 1  $\text{H}$  ? | Antwort.  
 3  $\text{H}$  — 2  $\text{H}$  — 9 gr ?  
 9 ge — 1  $\text{H}$  — 7 thl ? | Antwort.  
 6 ge — 1  $\text{H}$  — 8 thl ?

138. Einer kauft 24 Fuder Kocken und Gersten, derogestalt, so oft er bekommt 2 Fuder Kocken, zusammen um 40 thl, so oft erlangt er 4 Fuder Gersten, zusammen um 50 thl. Frag: Wie viel er demnach jedens insonders bekommen, und dafür bezahlt? Antw. 8 Fuder Kocken und 16 Fuder Gersten bekommen, 160 thl für den Kocken, und 200 thl für Gersten.

2 Fuder — 40 thl.  
 4 Fuder — 50 thl.

6 Fuder — 90 thl — 24 Fuder ? | 360 thl.  
 90 thl — 2 Fuder — 360 thl ? | Antwort.  
 90 thl — 4 Fuder — 360 thl ?  
 2 Fuder — 40 thl — 8 Fuder ? | Antwort.  
 4 Fuder — 50 thl — 16 Fuder ?

139. In Hamburg kauft einer 28 Pfund Pfeffer und 48 Pfund Ingiber, kosten 3 Pfund des Ingibers gleich so viel als 2 Pfund des Pfeffers, und bezahlt also, richtig berechnet, für den gesamten Ingiber 3 Marck Lübisck mehr als für den Pfeffer. Frag: Wie viel für sothanes Gewürz, jedes insonders, demnach sämtlich gegeben? Antw. 24 Marck für Ingiber, und 21 Marck für den Pfeffer.

2 Pfund — 3 Pfund — 28 Pfund ? | 42 Pfund.  
 Die nimm von 48 Pfund, bleiben 6 Pfund, und sprich:

6 Pfund

6 Pfund — 3 Marck — 1 Pfund ? | 8 ſj jedes Pfund  
 Ingibers.  
 1 Pfund — 8 ſj — 48 Pfund ? | 24 Marck gesamter  
 Ingiber.

Davon 3 Marck, bleiben 21 Marck gesamter Pfeffer.

140. In Hamburg hat einer gekaufft Atlasch und Sammit, beydes zusammen 42 Ehlen, jedoch des einen wehr als des andern, überall ingesamt um 324 Marck Lübisch; machet Rechnung und befindet, daß jeder Ehle des Sammits 4 Marck Lübisch theurer als jeder Ehle des Atlasches bezahlet worden, und er so offters 3 Ehlen Sammit als 4 Ehlen Atlasch bekommen. Frag: Wie viel sothaner Seiden-Waaren demnach erlangt, und um jeder Ehle sey bezahlt? Antw. 18 Ehlen Sammit und 24 Ehlen Atlasch bekommen, und 6 Marck jeder Ehle Atlasch, und 10 Marck jeder Ehle Sammit bezahlt.

Addir 3 und 4 Ehlen, sind 7 Ehlen, sprich:

7 Ehl — 42 Ehl — 3 Ehl? | Antw.

Weiter, von 42 nimm 18 Ehlen, bleibt ferner Antw.

1 Ehl — 4 Marck — 18 Ehl? | 72 Marck.

Von 324 Marck nimm 72 Marck, und setz weiters:

42 Ehlen — 252 Marck — 1 Ehl? | Antw.

Darzu 4 Marck, kommt ferner Antwort.

141. Einer kauft 2 Stücke Leinwand, hält das erste 9 Ehlen mehr dann das zweyte, gibt für das erste 10 thl und für das zweyte 6 thl, und gestehen 3 Ehlen des ersten gleich so theur als 4 Ehlen des zweyten. Frag Wie lang jedes Stück sothanes Leinwands demnach gewesen, und für jeder Ehle bezahlt? Antw. 45 Ehlen A, und 36 Ehlen B, und 8 ge jeder Ehle von A, und 6 ge jeder Ehle von B.

3 Ehl — 4 Ehl — 6 thl? | 8 thl.

Die nimm von 10 thl, und weiter

2 thl

2 thl—9 Ehlen—10 thl? | Antw. A.  
davon 9, bleibt Antw. B.

45 Ehlen—10 thl—1 Ehl? | Antwort.  
36 Ehlen—6 thl—1 Ehl?

142. Einer kauft in Hamburg für 28 Marck 14 ſ 6 Q ge-  
stossen Kummel, derogestalt, daß, so oft er bezahlt 3 H, ist  
des H um 4 ſ 6 Q, so öftters soll er fürs vierdte Pfund 5 ſ ge-  
ben und erlegen. Die Frag ist: Wie viel er sothanen Küm-  
mels demnach empfangen? Antw. 100 H.

1 H — 4 ſ 6 Q — 3 H? | 13 ſ 6 Q.  
13 ſ 6 Q — 3 H  
5 ſ — 1 H

18 ſ 6 Q — 4 H — 28 M 14 ſ 6 Q | Antwort.

143. Einer kauft in Hamburg 100 H gestossen Kummel,  
derogestalt, so oft er bezahlt 3 H, jedes H um 4 ſ 6 Q, so  
offte soll er für jedes vierdtes H 5 ſ erlegen und bezahlen. Die  
Frag ist: Wie viel um sothanen Kummel demnach ist gege-  
ben? Antw. 28 Marck 14 ſ 6 Q.

1 H — 4 ſ 6 Q — 3 H?  
3 H — 13 ſ 6 Q  
1 H — 5 ſ

4 H — 1 M 2 ſ 6 Q — 100 H? | Antw.

144. **B**ey rauher kalter Winter-Zeit,  
zu Nacht, als es sehr hart geschneet,  
kam Reincke Fuchs, verließ den Wald,  
zu suchen Leibes-Unterhalt,  
gerieth für einen Gänse-Stall,  
klopft an, sprach: Send gegrüßet all

thr

ihr lieben Gänſlein tauſend mal,  
weil eurer tauſend an der Zahl,  
ich blödes Thier geh hier allein  
im Schnee und Eiß, ach laß mich ein!  
daß ich bey euch an eurem Leib,  
erwarm und unverlezt bleib;  
Ach Schweſtern eilt! ich friere todt,  
die Kälte thut mir groſſe Noth,  
für dieſe Lieb und Freundlichkeit  
bleib ich eur Bruder jederzeit.  
Dieß hört ein alte Gans, und ſprach:  
Mein Fuchs, es iſt vergebne Sach,  
was du von unſer Zahl geſtimmt;  
dann, wann man für fünf Thaler nimmt  
elf Stücke von uns allemal,  
ſo oft man kan, und was die Zahl  
der elfen völlig nicht beträgt,  
allwege für fünf Stück erlegt  
zwey Thaler, würd in ſolchem Fall  
aus uns man ſämtlich überall  
an Gelde löſen ohngefehlt,  
baar, vierzehn Thaler recht gezahlt;  
noch wiſſen wir auch gar zu wohl,  
daß du biſt aller Boßheit voll,  
drum zeuch nur hin, es kan nicht ſeyn,  
wir laſſen nimmermehr dich ein.  
Fuchs ſprach: Es iſt mir gar zu kalt,  
ich ſteige zu euch mit Gewalt,  
drauf fiel er an des Stalles Thür,  
riß, biß und poltert ſehr dafür,

Die



die Gänse fürchten ihrer Haut,  
 sie rieffen ängstlich überlaut,  
 so, daß ein starcker Hund war wach,  
 der nicht gar weit von ihnen lag.  
 Fuchs hörte diesens Grimmigkeit,  
 sprach: Nun hab ich nicht länger Zeit,  
 hier wird es gelten Wette-Lauff,  
 seum' ich mich nun, so geh ich drauf.  
 Lieff, traute seinen Füßen mehr,  
 als unerschrockner Gegenwehr;  
 Es ward ihm hart zwar zugesetzt,  
 doch kam er fort, ganz unverletzt.  
 Mein, sagt nun drauf: Wie viel dasmal  
 da Gänse waren an der Zahl?

Antw. 32. Gänse.

Setz und rechne also:

5 thl	—	11 Gänß	—	1/4 thl!		2 mal
						11 Gänß.
						22 Gänß.
2 thl	—	5 Gänß	—	4 thl!		10 Gänß.

Antw. wie gesagt.

145. Ein Handelsmann reiset nacher Amsterdam, kauft daselbst, benebenst andern Waaren, für 80 thl 37 Stüber 8 Schilling Sammit und Kassa, derogestalt, so offte er nimmt 3 Ehlen Sammit um 8 thl, so offte will er haben 5 Ehlen Kassa um 9 thl. Die Frag ist: Wie viel Sammit und Kassa er denn nach für solch Geld insgesamt, jedes besonders werd erlangen?  
 Antw. 14 $\frac{1}{4}$  Ehlen Sammit, und 23 $\frac{3}{4}$  Ehlen Kassa.

8 thl

9 thl

17 thl — 3 Ehl Sammit — 80 thl 37 St 8 Q? | Antw.  
 17 thl — 5 Ehl Kaffa — 80 thl 37 St 8 Q?

146. Einer kauft hieselbst von einer Obstkrämerinn Aepffel, Birn und Nüsse, insgesamt für 1 thl, derogestalt, so oft er nimmt 4 Aepffel für 1 Q, so oft nimmt er 15 Nüsse für 2 Q, und 27 Birn für 3 Q. Die Frag ist: Wie viel er demnach sothanes Obstes, jedes insonderheit bekommen? Antw. 192 Aepffel, 720 Nüsse und 1296 Birn.

1 Q — 4 Aepffel.

2 Q — 15 Nüs.

3 Q — 27 Birn.

6 Q — 4 Aepffel — 1 thl? | Gerechnet, gibt Antwort,

6 Q — 15 Nüs — 1 thl? | wie vor gesagt.

6 Q — 27 Birn — 1 thl? |

147. Einer kauft in Lübeck Ingiber und Pfeffer, beydes zusammen für 46 thl 45 s, ist des Ingibers 2 mal so viel als Pfeffers, bezahlet jedes s Ingiber um 1 Marck 4 s 2 Q und jedes s Pfeffer um 1 Marck 6 s 3 Q. Hierauf wird gefragt: Wie viel er sothanes Gewürzes demnach, jedes insonderheit bekommen? Antw. 72 s Ingiber, und 36 s Pfeffer.

1 M 4 s 2 Q.

2 mal.

2 M 8 s 4 Q.

1 M 6 s 3 Q.

3 M 14 s 7 Q — 2 s — 46 thl 45 s? | Antwort.

3 M 14 s 7 Q — 1 s — 46 thl 45 s? |

148. Ein Handelsmann kauft hieselbst Ingiber und Pfeffer,

Pfeffer, beydes ingesamt für 185 thl 18 gr, derogestalt, so oft er nimmt 3 Pf Ingibers, jedes Pf zu 139l 4 Q, so offters will er 5 Pf Pfeffers, jedes Pf um 15 gr 6 Q haben und bezahlen. Die Frag ist: Wie viel er selbigen Gewürzes, jedes insonderheit demnach erlangt? Antw. 168 Pf Ingiber, und 280 Pf Pfeffer.

1 Pf — 13 gr 4 Q — 3 Pf? | 1 thl 4 gr 4 Q.

1 Pf — 15 gr 6 Q — 5 Pf? | 2 thl 6 gr 6 Q.

Diese erlangte beyde Posten versammle, und rechne dann weiter, wie hernach folget:

1 thl 4 gr 4 Q

2 thl 6 gr 6 Q

3 thl 11 gr 2 Pf — 3 Pf — 185 thl 18 gr? | gerechnet, kommt

3 thl 11 gr 2 Pf — 5 Pf — 185 thl 18 gr? | obig Antwort.

146. Ein Hannoverscher Handelsmann hat 1012 R 19 Stüber 12 Q Holländisch, kauft dafür in Amsterdam Atlasch, Ruff und Tafft, jeder Ehle Atlasch um 6 Gulden 15 Stüber 6 Pfening, jeder Ehle Ruff um 5 R 13 Stüber 8 Q, und jeder Ehle Tafft um 4 R 8 Stüber 6 Q, derogestalt, daß, so oft er nimmt 2 Ehlen Atlasch, so offte nimmt er 3 Ehlen Ruff, und so oft er nimmt 6 Ehlen Ruff, so offte nimmt er 8 Ehlen Tafft. Hierauf ist die Rechensfrage: Wie viel er jeder Sort sothaner Seiden-Baar insonderheit, obigem nach, erlangt und dafür bezahlt? Antw. 42 Ehl Atlasch, 63 Ehl Ruff, und 84 Ehl Tafft erlangt; 284 R 5 Stüber 12 Q für den Atlasch, 357 R 10 Stüber 8 Q für den Ruff, und 371 R 3 Stüber 8 Q für den Tafft bezahlt.

Machs also: Sprich

6 Ehlen Ruff — 8 Ehlen Tafft — 3 Ehlen Ruff, gerechnet, kommt 4 Ehlen Tafft, wann 3 Ehlen Ruff und 2 Ehlen Atlasch genommen werden.

Demnach rechne:

1 Ehl — 6 R 15 Stüb 6 Q — 2 Ehl Atlasch? | 13 R 10 St 12 Q

1 Ehl — 5 R 13 Stüb 8 Q — 3 Ehl Ruff? | 17 R 0 St 8 Q

1 Ehl — 4 R 8 Stüb 6 Q — 4 Ehl Tafft? | 17 R 13 St 8 Q

Dies

Diese erlangte 3 Posten versammle, und rechne drauf weiter wie hiernächst folgend zu ersehn.

13 R 10 st 12 pf

17 R 0 st 8 pf

17 R 13 st 8 pf

48 R 4 st 12 Q — 2 Ehl Atlasch — 1012 R 19 st 12 Q ? | Antw

48 R 4 st 12 Q — 3 Ehl Ruff — 1012 R 19 st 12 Q ? | wort

48 R 4 st 12 Q — 4 Ehl Tafft — 1012 R 19 st 12 Q ?

Und weiter rechne:

1 Ehl — 6 R 15 st 6 pf — 42 Ehl ? | Jedes gerechnet

1 Ehl — 5 R 13 st 8 pf — 63 Ehl ? | gibt gesetzt Antw

1 Ehl — 4 R 8 st 6 pf — 84 Ehl ? | wort.

Nicht sind wir stets, wie oft erblickt,  
zu jedem Dinge gleich geschickt.

150. Ein Hannoverscher Handelsmann, reiset nacher Hamburg, kauft daselbst, für 628 Marck 11 sz 9 pf Lübisck, viererley Gewürz, nemlich: Kardemommen, Canehl, Muscaten und Nägelein; Der Kardemommen so offters 2 R als des Canehls 3 R, und des Canehls so offters 6 R, als der Muscaten 9 R, und der Muscaten so offters 12 R, als der Nägelein 16 R zu bezahlen, allewege 30 R dero Kardemommen um 90 Marck, und 15 R des Canehls gleich so theuer, als 20 R dero Kardemommen, und 8 R dero Muscaten gleich so theuer als 10 R sothanes Canehls, und 5 R dero Nägelein, gleich so theuer als 6 R dero Muscaten. Hierauf ist die Rechnens-Frage: Wie viel er jeder Sort sothanes Gewürzes demnach erlangt, und jedes insonderheit zu Gelde anbeträgt? Antw. 16 R 14 Loth Kardemommen, 24 R 21 Loth Canehl, 36 R 31 Loth 2 quent in Muscaten, und 49 R 10 Loth Nägelein, 49 Marck 5 sz die

die Kardemommen, 98 Marck 10  $\text{ß}$  der Cannehl, 184  
Marck 14  $\text{ß}$  9  $\text{Pf}$  die Muscaten, und 295 Marck 14  $\text{ß}$  die  
Nägelein betragen.

Ses also:

3  $\text{H}$  Cannehl — 2  $\text{H}$  Kardemom — 6  $\text{H}$  Cannehl? Kommen:  
4  $\text{H}$  Kardemom, wann 6  $\text{H}$  Cannehl, und 9  $\text{H}$  Muscaten  
genommen werden.

Weiter:

12  $\text{H}$  Musc. — 16  $\text{H}$  Nägelein, 9  $\text{H}$  Muscat? Kommen:  
12  $\text{H}$  Nägelein bey vorgesezte 9  $\text{H}$  Muscaten, 6  $\text{H}$  Cannehl,  
und 4  $\text{H}$  Kardemom, zu nehmen, demnach rechne:

30  $\text{H}$  Kard — 90  $\text{M}$  — 4  $\text{H}$ ? | 12 Marck.

30  $\text{H}$  Kard — 90  $\text{M}$  — 20  $\text{H}$ ?

§

15  $\text{H}$  Cannehl — 60  $\text{M}$  — 6  $\text{H}$ ? | 24 Marck.

15  $\text{H}$  Cannehl — 60  $\text{M}$  — 10  $\text{H}$ ?

#

8  $\text{H}$  Musc — 40  $\text{M}$  — 9  $\text{H}$ ? | 45 Marck.

8  $\text{H}$  Musc — 40  $\text{M}$  — 6  $\text{H}$ ?

§

5  $\text{H}$  Nagl — 30  $\text{M}$  — 12  $\text{H}$ ? | 72 Marck.

Drauf versammle die erlangte 12, 24, 45, und 72  $\text{M}$ , und  
rechne dann weiter, wie folget:

12  $\text{M}$

24  $\text{M}$

45  $\text{M}$

72  $\text{M}$

153  $\text{M}$  — 4  $\text{H}$  Kard — 628  $\text{M}$  II  $\text{ß}$  9  $\text{Q}$  | Gerechnet, so

153  $\text{M}$  — 6  $\text{H}$  Cannehl — 628  $\text{M}$  II  $\text{ß}$  9  $\text{Q}$  | kommt Antro.

153  $\text{M}$  — 9  $\text{H}$  Musc — 628  $\text{M}$  II  $\text{ß}$  9  $\text{Q}$  | jeden Gewürk

153  $\text{M}$  — 12  $\text{H}$  Nagl — 628  $\text{M}$  II  $\text{ß}$  9  $\text{Q}$  | wie vorgesagt.

Das

Das rechne zu Geld also:

30 Rard	— 90 M	— 16 R 14 Et?	so kommt Ant wort, wie hie bevor ist ange setzt.
15 R Canel	— 60 M	— 24 R 21 Et?	
8 R Musc	— 40 M	— 36 R 31 Et 2 q?	
5 R Nagl	— 30 M	— 49 R 10 Et?	

151. Ein Hannoverischer Kornhändler, kauft in Hilbesheim 2 Fuder Weizen, 6 Fuder Rocken, 12 Fuder Gersten, und 20 Fuder Habern, überall insgesamt um 777 thl bezahlet alieweg 1 Fuder Weizen gleich so theuer als 2 Fuder Rocken, und zwey Fuder Rocken gleich so theuer als 3 Fuder Gersten, und 3 Fuder Gersten gleich so viel als 4 Fuder Habern. Hierauf ist meine Frage: Wie viel für jeder Sort sohanes Korn demnach besonders sämtlich erlegt? Antw. 111 thl für den Weizen, 166 thl 18 ge für den Rocken, 222 thl für den Gersten, und 277½ thl für den Habern.

Nichts ist so schwer, es wird herbey gebracht,  
wann man mit Gott und emsig darnach tracht.

Rechne also:

1 Fud	— 1 Sum thl	— 2 Fud	2 Summen. 3 Summen. 4 Summen. 5 Summen.
2 Fud	— 1 Sum thl	— 6 Fud	
3 Fud	— 1 Sum thl	— 12 Fud	
4 Fud	— 1 Sum thl	— 20 Fud	

Diß erlangte 2, 3, 4 und 5 Summ versammle, kommen wie folgt:

- 2 Summ.
- 3 Summ.
- 4 Summ.
- 5 Summ.

14 Sum — 777 thl — 1 Sum? | Gerechnet, kommen 55 thl 18 ge, demnach setze weiter wie folget:

N 2

1 Fud

1 Fud	— 55 thl 18 gr	— 2 Fud ?	Jedes gerechnet, gibt gefest Ant- wort.
2 Fud	— 55 thl 18 gr	— 6 Fud ?	
3 Fud	— 55 thl 18 gr	— 12 Fud ?	
4 Fud	— 55 thl 18 gr	— 20 Fud ?	

152. Ruffus, ein Rathsherr zu Rom, hatte den Römischen Kaiser Augustum, (welcher eben, Reichsgeschäft halber, verreiset) in Gegenwart vieler Leute bey trunckener Muthe, heftlich angeschwärzt und verleumbet. Des Morgens, da der Rausch ausgeschlaffen, und Augustus zu Rom hinwiederum sich angefundnen, ward Ruffus von seinem Knechte beschehener Sachen und was darauf möchte folgen, erinnert, auch dahin angerathen, daß er zum Kaiser sich verfügt und beklagte: Wie ihm in Trunckenheit, Nächten einige Worte, wider Kaiserliche Hochheit entfahren, unterthänigst bittend: Ihm allergnädigst solches zu verzeihen, und in wahrer Beglaubung dessen, mit einer ohnmaßgebigen Verehrung ihn anzusehen. Der Kaiser beliebte sothanes Gesuch ganz gnädig, befahl seinem Schatzmeister, ihm [dem Ruffo,] vier artlich gemachte güldene Ketten, davon alles in unser Gewicht und Münze berechnet: Die erste 4 Loth 2 gran 2 gren; Die zweyte, 9 Loth 2 gran 2 gren; Die dritte, 13 Loth, und die vierdte 17 Loth 2 gran, im Gewichte vermocht, und 4 Loth 4 gran 1 gren der zweyten, 8 thl 12 gr theurer dann 2 Loth 1 gran 1 gren der ersten, und 6 Loth 3 gran der dritten 7 thl 15 gr theurer, dann besagte 4 Loth 4 gran 1 gr der zweyten, und 8 Loth 4 gran der vierdten, 7 thl 2 1 gr theurer dann nächst erwehnte 6 Loth 3 gran der dritten, die gesamt benannte 4 Ketten aber, überall 254 thl 30 gr, würdig geschätzt worden, sorderlichst zu geben. Und als sothane Miltthätigkeit dem Kaiser ward verwiesen, sprach er: Nicht des Ruffus Frömmigkeit noch Tugend, sondern meine Güte und Freygebigkeit erfordert solche Gnad und Gutthat. Hierauf erscheint die Rechnens Frage: Wie theur selbig mehrernannter Ketten, jeglich ingesamt, und jedes Loth von jederer insonderheit,

derheit, obigem nach, zu Gelde geschätzt worden? Antwort:  
 40 thl die erst. oder A. 56 thl 24 gr B. 71 thl 18 gr C. und  
 86 thl 24 gr D. und 9 thl von A. 6 thl von B. 5 thl 18 gr  
 von C. und 5 thl von D. jedes Loth geschätzt oder angesehen  
 worden.

Sagt man dir Übels nach,  
 was ist's für Ungemach?

Es stehet bey dir nicht,  
 was diß und jener spricht.

Ihu Sures und sey still:  
 Laß sagen, was man will,  
 du bleibst doch wer du bist,  
 weißt, daß Gott Richter ist.

Rechne also:

2 Lt 1 gran 1 gren — 1 Sum thl — 4 Lt 2 gran 2 gren?  
 Kommen 2 Sum thl A.

4 Lt 4 gran 1 gren — 1 Sum † 8 thl 12 gr — 9 Lt 2 gran 2 gren?  
 Kommen 2 Sum † 16 thl 24 gr B.

6 Lt 3 gran — 1 Sum † 15 thl 27 gr — 13 Lt?  
 Kommen 2 Sum † 31 thl 18 gr C.

8 Lt 4 gran — 1 Sum † 23 thl 12 gr — 17 Lt 2 gran?  
 Kommen 2 Sum † 46 thl 24 gr D.

Diese vier erlangte Posten A. B. C. und D. versammle,  
 werden 8 Sum † 94 thl 30 gr gleich 254 thl 30 gr, an jeder  
 Seite 94 thl 30 gr abgezogen, kommen:

8 Sum — 160 thl — 1 Sum? | 20 thl.

2 Lt 1 gran 1 gren — 20 thl — 4 Lt 2 gran 2 gren? | 40 thl A.

Darzu 16 thl 24 gr. 31 thl 18 gr. und 46 thl 24 gr. jedes in be-  
 sonders, kommen ferner B. C. und D.

Weiter:

4 Lt 2 gran 2 gren	— 40 thl	—	1 Lt ?	gerech,
9 Lt 2 gran 2 gren	— 56 thl 24 ge	—	1 Lt ?	net, gibt
13 Lt	— 71 thl 18 ge	—	1 Lt ?	ferner
17 Lt 2 gran	— 86 thl 24 ge	—	1 Lt ?	Antwort.

ENDE des ersten Theils.





## Von gebrochner Zahl.

Mit Gott muß alles man anfangen,  
soll es erwünschtes Ziel erlangen.

Wer in edler Rechen-Kunst, was besonders wissen oder fertig seyn will: Muß benebenst bis hieher angeführten ganzen, auch gebrochner Zahlen kundig und erfahren seyn: Dann deroselben Wissenschaft, ist deromassen nütz- und nöthig, daß ohn dieselbe keiner, ein Verständig noch Fertiger, der Rechen-Kunst zu nennen: Sintemahl nicht allein in geringem Kauff und Handel, gebrochne Zahlen fürfallen, sondern auch, viel fordersamer Griff im Rechnen draus erwachsen, da dann ein Unkundiger derselben nicht fortkommen, noch zu gesetztem Ziele gelangen kan.

Gebrochne Zahlen sind Zahlen: Dadurch man ein oder etliche Theil oder Stück, eines ganzen Dinges, fürbildet oder beschreibet.

In der Abzählung, all und jederer Dinge, siehet man auf das Ganze, und ist, in Ganzen, nichts geringer, denn ein Ganzes, was aber nicht vollkommenlich ein Ganzes erreicht, gibt ein oder etliche Theil oder Stücke desselben, und solche Theil oder Stücke werden, von denen Rechnens-Erfahrenen, gebrochne Zahlen oder Brüche genannt, und sind deroselben vornemlich zweyerley, als: Gemeine vñ er einfach, und verdoppelt oder gebrochene Brüche.

Was Gott will haben, muß geschehen,  
vñ Menschen gleich ungerne sehen.

Von

